



Schulanmeldungen 2016/2017

Städtische Realschule Übach-Palenberg

Die Realschule ist eine allgemeinbildende weiterführende Schule der Sekundarstufe I. Sie baut auf den Lern- und Sozialerfahrungen der Grundschule auf und führt Schülerinnen und Schüler in sechs Jahren zur Fachoberschulreife. Gute Noten (durchschnittlich befriedigend sowohl in den Haupt- als auch in den Nebenfächern) berechtigen zum Besuch der gymnasialen Oberstufe in den unterschiedlichen weiterführenden Schulformen.

Die Realschule ist eine Schulform, die ihr Programm im Namen trägt, denn real bedeutet zeitnah, wirklichkeitsorientiert.

In einer Welt, in der die nachbarstaatlichen Beziehungen immer wichtiger werden, die (positive) Nutzung moderner Medien, die selbstständige Er- und Bearbeitung verschiedenster beruflicher Notwendigkeiten, das soziale Handeln innerhalb unterschiedlicher Gemeinschaften, muss eine wirklichkeits- und zeitnahe Schule diesen Anforderungen gerecht werden, damit die Schülerinnen und Schüler sich zu mündigen Teilhaberinnen und Teilhabern der Gesellschaft entwickeln können.

Das Motto unserer Schule lautet deshalb **„Leben und lernen: miteinander und voneinander – auch über Grenzen hinweg“**.

Es zieht sich als Leitsatz durch unser gesamtes Schulleben. Von ihm ausgehend sind folgende Leitlinien für unsere Schülerinnen und Schüler maßgebend:

**Miteinander leben und lernen
Lernen von und mit unseren Nachbarn
Beraten und beraten werden
Förderung des selbstständigen Lernens**

In Zusammenarbeit mit den Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie mit den für Erziehung zuständigen Institutionen entwickeln und fördern wir soziales Verhalten, Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit. Wir möchten, dass sich alle am Erziehungsprozess Beteiligten in unserer Schule wohlfühlen, denn **lernen kann man**

am besten dort, wo man sich wohlfühlt.

Seit dem Schuljahr 2015/2016 ist unsere Schule eine zertifizierte **Euregio-Profileschule**. Neben den sprachlichen Begegnungen mit den Nachbarsprachen Niederländisch und Französisch und den persönlichen Besuchen beim Schüleraustausch gehört auch das Kennenlernen der Landeskultur der beiden Länder Niederlande und Belgien (Wallonie) im Unterricht zu unserem Programm. Bereits zu Beginn der Klasse 6 haben die Kinder die Wahlmöglichkeit zwischen **Niederländisch** und **Französisch**. Sie können im Anschluss die Sprache in Klasse 7 zu ihrem Wahlpflichtfach ernennen.

Wir haben ein umfassendes Beratungskonzept in den Bereichen, wo Jugendliche auf Probleme stoßen (Streit, Internet- und Handygefahren, Drogen- und Aidsproblematik, Lebensplanung), erstellt. Eine fortwährende Überprüfung der verschiedenen Beratungsbereiche ermöglicht dabei, inhaltlich und strukturell auf dem Stand der Entwicklung zu bleiben.

Die individuelle Förderung des einzelnen Kindes und Jugendlichen rückt immer stärker in den Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit. Es gilt, die Fähigkeiten des einzelnen Kindes zu erkennen, Schwächen und Stärken zu analysieren und ggf. wirksame Hilfestellungen zu geben. Das Ziel aller Fördermaßnahmen ist der erfolgreiche Abschluss der gewählten Schulform. Dieser zunehmend wachsenden Herausforderung stellt sich unser Kollegium, indem neue Verfahren und Ideen erarbeitet, umgesetzt und schließlich auch regelmäßig in ihrer Wirksamkeit überprüft werden. Dabei kommen vielfältige Förderinstrumente zum Einsatz.

Ab Klasse 7 wird ein weiteres Klassenarbeitsfach im Wahlpflichtbereich nach Neigung und Eignung gewählt. Diese Wahlmöglichkeit berücksichtigt in besonderer Weise die unterschiedlich ausgeprägten Lernbedürfnisse unserer Schüler und Schülerinnen. Folgende Fächer stehen an

unserer Schule zur Wahl:

- Französisch – fremdsprachlicher Schwerpunkt
- Niederländisch – fremdsprachlicher Schwerpunkt
- Technik – mathematisch - naturwissenschaftlicher Schwerpunkt
- Sozialwissenschaften – sozialwissenschaftlicher Schwerpunkt

Sie sind sich nicht sicher?

Informieren Sie sich an unserem Grundschulinformationabend über den Bildungsgang der Realschule. Wir erklären Ihnen umfassend die Ziele und Möglichkeiten der Realschule (Termin: **01.12.2016, um 18.00 Uhr im PZ**).

Besuchen Sie uns am **Samstag, den 10.12.2016, 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr**, zum Grundschulinformationstag. Unter dem Motto „Schule erleben“ lädt das Kollegium der Realschule Übach-Palenberg Eltern und Kinder der vierten Klassen ein. In der Mensa können die Eltern bei einer Tasse Kaffee und Kuchen Informationen zum Schulprogramm und zum Bildungsweg der Realschule erfragen. Sie haben die Möglichkeit, mit den Lehrkräften und der Schulleitung ins Gespräch zu kommen. Ihre Kinder sind in dieser Zeit eingeladen, Unterricht aktiv zu erleben. Sie können in Technik, Kunst, Physik, Biologie oder Chemie selbst Hand anlegen uvm. erleben.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an unserer Schule begrüßen könnten.

Der Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2017 / 2018 beginnt am 20.02.2017 und endet am 17.03.2017 (ausgenommen Karnevalstage). Wir stehen Ihnen für die Anmeldungen jeden Tag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr zur Verfügung. Bitte bringen Sie dafür allerdings den Anmeldebogen (wird von der Grundschule ausgegeben), das Zeugnis, die Schulformempfehlung und Ihr Stammbuch mit.

Carolus-Magnus-Gymnasium

Das Carolus-Magnus-Gymnasium ist ein dreizügiges Gymnasium mit freundlicher Atmosphäre und vielfältigen Lernangeboten am Vor- und am Nachmittag.

Grundlegende Ziele des CMG sind die Vermittlung von gesicherten Fachkenntnissen und einer fundierten Allgemeinbildung, die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wie Methoden- und Medienkompetenz, Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein, von Teamfähigkeit, Toleranz und Kreativität.

Eines unserer Hauptanliegen ist es, dass unse-

re „Neuen“ sich nach der Grundschule schnell am CMG einleben, sich wohlfühlen und so den Übergang an unser Gymnasium gut bewältigen.

Dazu bieten wir an:

- Schnupperunterricht in unseren Klassen 5
- individuelle Beratungsgespräche
- Kennenlernnachmittag vor den Sommerferien
- Betreuung durch Paten
- Klassenlehrerteams
- Kennenlernfahrt kurz vor oder nach den Herbstferien
- qualifizierten, methodisch abwechslungs-

reichen Fachunterricht

- gut ausgestattete Fachräume für den sprachlichen, naturwissenschaftlichen und informationstechnischen Unterricht
- umfangreiche Angebote zur individuellen Förderung bei besonderen Begabungen oder Lernverzögerungen
- informationstechnische Grundbildung
- Möglichkeit, Französisch als 2. Fremdsprache schon ab Klasse 5 zu lernen
- Anleitung zum selbstorganisiertem Lernen
- Trainingsprogramm zur Stärkung sozialer Kompetenzen
- tägliche Hausaufgabenbetreuung durch